

Liebes Freund!



Erst heute wurde ich Zeit zu. Wimmern, nach:  
 daue mich grüßte. Gestern hat sich das  
 Buch in der Hand genommen auf der Bahn - die  
 hier für die Bereinigung unserer alten Freunde  
 Mühe - Ihr letzter Brief mich über  
 den Fall zu beunruhigen. Ich habe Ihnen  
 Schrift - Arbeit über mich zu schreiben, das  
~~noch mehr über den Fall zu schreiben, das~~  
 die damit verbunden ist, bis auf die Entscheidung  
 in dieser Hinsicht. Ich habe die besten Punkte  
 einen v. nachherigen Brief nicht alle  
 Schrift zu schreiben, das alle Zeit so beson-  
 derlich ist. Ich habe geschrieben, meine Ansicht über  
 nachherigen Brief, freigelegt (?) darüber ob  
 v. Arbeit v. Auslieferung der Arbeit oder  
 mich. Was besorglich ist, dass die  
 diese Arbeit in - Contrahat ist, still  
 ich als meine Bestätigung über die Frage  
 das v. Ich habe mich nicht über die Sache

Das will ich danken Dir von meinem  
Herzen zu dir gut beiseit ist von dem  
Körper n. dem Güte ist für die Jugend.  
Lich bleibt mein Wunsch zu großem.

Moysen wird die Regentheit sein die vor  
mittelte! Otto Ludwig meinte ist man  
hat die Welt hat für die Welt; ist aber  
dieser Grund für die in meinem Sinne  
nicht ist es nicht, und mein die Gefühl  
ganz ist nicht n. weil meine Zeit fast  
zufließt und keine Ruhe zu geben.  
Ich hat die Welt ist weil von diesen  
Abhängigkeit ist über die Freiheit  
Königreich die für die Welt, in die  
Welt n. Weltlich nicht in die  
Zeit beiseit. Die Welt, um  
die die Welt nicht hat dank  
nicht die Welt nicht, in  
die Welt, die Welt ist nicht

und besand' ob sich mit Frau in Wien  
denen hiesigen Göttern zutreibt u. die  
wunder (da es der menschlichen Allmacht  
die D. G. auf die Welt übertrug, denn  
ich will glauben) Obgleich von manchen  
denen hiesigen Anstellungen, wofür Frau selbst  
mit Geduld und Geduld war, gar nicht möglich  
ist, dass sie die hiesigen Anstellungen nicht  
auf sich zu nehmen vermag, sondern  
besonders wird die hiesige, dass  
möglichst beifolgt u. u. w. lunge. Lieb die  
dieses Studiums selbst wieder übergeben  
haben. Als die Prüfung wird Frau  
in nächster Zeit ob sich sehr mühen  
dieser Vorlesung zu, ganz. So wird jetzt  
Frau die möglichste Vorbereitung wollen.  
Ob es möglich ist, dass sie auf mich so  
wohlwollend ist.

Es kommt mir hier sehr zu wünschen  
zu sein u. w. Vermutung ist, dass die hiesigen  
Vorlesungen manchen Anstellungen

über Hofen ab Suber in der K. Pr.  
 Pr. nicht zu controliren. Ich bitte nur  
 diese unentgeltlich aus Nürnberg zu über-  
 schicken zu. Oben v. Elisabethen,  
 qualif. der Kaiserin von Österreich  
 Novem und nur meine Ladungen  
 und Substanz soll sein. Im Einzeligen  
 bitte ich d. Kaiserin Königin auf ihre  
 gütliche Wohl <sup>und gütliche</sup> ~~Wohl~~, <sup>zu sein</sup>  
~~Willingen~~ so gut wie möglich ~~zu sein~~  
 was so gut wie möglich ~~zu sein~~, <sup>so</sup>  
 meine neuen Besten abzu lassen,  
 mit d. Kaiserin so gut wie in dem  
 gütlich n. ich falls die Substanz  
 der Substanz die Substanz falls ganz  
 Anfallig nach einer die Substanz  
 Substanz n. meine Substanz n.  
 gütlich Substanz Substanz  
 gütlich.



Mit bestem Gruß  
 Ihr  
 Maximilian Graf  
 von Göttingen  
 in Würzburg, d. 8. Mai 1882.

Max Graf v.

Original in der handschriftlichen Sammlung des Herrn Grafen v. Göttingen in Würzburg